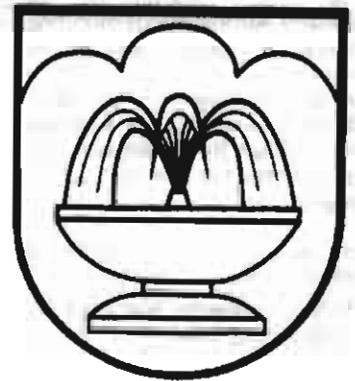


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

8. Jahrgang

Donnerstag, den 4. November 1982

Nr. 44

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 4.11.1982, 19.30 Uhr, im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung: öffentlich

1. Ehrung eines Blutspenders mit der Ehrennadel in Gold
2. Behandlung von Baugenehmigungsanträgen
3. Schülerbeförderung Gosbach - Bad Ditzenbach
4. Ausbau der Hiltentalstraße, Anlegung des Gehwegs
5. Kaufangebot an die Gemeinde zum Erwerb von Bauplätzen an der Hiltentalstraße
6. Feststellung der Jahresrechnung 1981
7. Überführung der Wasserversorgung der Gemeinde in Sonderrechnung ab. 1.1.1983
8. Darlehensaufnahmen für die Wasserversorgung
9. Wohngebiet „Riesenweg“; Aufstellung eines Bebauungsplans
10. Bekanntgaben und verschiedenes

Die Gemeinde gratuliert aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Käthe Bergk, Krügerstraße 37,
am 5. November zum 77. Geburtstag

Fundsachen

Ring mit 3 Schlüsseln, abzuholen auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach

Lohnsteuerkarten 1983

In den letzten Tagen sind die Lohnsteuerkarten für das Jahr 1983 zugestellt worden.

Bevor Sie die Lohnsteuerkarten Ihrem Arbeitgeber aushändigen, sollten Sie folgende Eintragungen überprüfen:

Familienstand, Geburtsdatum, Steuerklasse, Religionszugehörigkeit und in den Fällen der Steuerklasse II, III und VI die Zahl der Kinder unter 16 Jahren.

Auf folgende Änderung gegenüber dem Vorjahr wird besonders hingewiesen:

Kinder über 16 Jahre

Kinder, die am 1. Januar 1983 das 16. Lebensjahr, aber noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben (d.h. Kinder, die vor dem 2. Januar 1967 und nach dem 1. Januar 1956 geboren sind), werden auf Antrag durch das Finanzamt auf der Lohnsteuerkarte eingetragen. Verwenden Sie hierfür bitten den dort kostenlos erhältlichen Vordruck.

Berücksichtigt werden Kinder,

- die für einen Beruf ausgebildet werden (darunter ist auch die Schulausbildung zu verstehen),

- für die Kindergeld nach § 2 Abs. 4 des Bundeskindergeldgesetzes gezahlt wird (noch nicht 18 Jahre alte Kinder, die bei der Berufsberatung des Arbeitsamtes als Bewerber um eine berufliche Ausbildungsstelle gemeldet sind oder nach Beratung durch die Berufsberatung der Arbeitsvermittlung zur Verfügung stehen, unter bestimmten weiteren Voraussetzungen),

- die den gesetzlichen Grundwehrdienst oder Zivildienst leisten, wenn hierdurch die Berufsausbildung unterbrochen worden ist,

- die anstelle des gesetzlichen Grundwehrdienstes oder Zivildienstes freiwillig für nicht länger als drei Jahre Wehr- oder Polizeivollzugsdienst leisten, wenn hierdurch die Berufsausbildung unterbrochen worden ist,

- die als Entwicklungshelfer arbeiten, wenn sie hierdurch vom gesetzlichen Grundwehrdienst oder Zivildienst befreit worden sind und ihre Berufsausbildung unterbrochen wurde,

- die ein freiwilliges soziales Jahr im Sinne des Gesetzes zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres leisten,

- die wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande sind, sich selbst zu unterhalten, wenn deswegen Anspruch auf Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder auf andere Leistungen für Kinder besteht.

Es genügt, wenn eine dieser Voraussetzungen zu irgendeinem Zeitpunkt im Jahr 1983 vorliegt. Die Höhe ihrer Aufwendungen für das Kind und dessen Einkünfte sind ohne Bedeutung.

Öffentliche Impfkaktion 1982/83

Auch im November dieses Jahres führt das Staatliche Gesundheitsamt Göppingen turnusmäßig wieder Impfungen gegen Kinderlähmung für alle Personen, sowie für Kinder gegen Diphtherie und Wundstarrkrampf aus. Diese Schutzimpfungen sind öffentlich empfohlen. Die Teilnahme an diesen Terminen ist kostenlos. Auf freiwilliger Basis können daran Gesunde, frühestens ab dem 3. Lebensmonat, teilnehmen.

1. Schutzimpfung gegen Kinderlähmung:

Bei dieser Schluckimpfung wird wieder der bewährte Dreifach-Impfstoff nach Sabin verabreicht. Dieser muß, um einen ausreichenden Schutz zu erzeugen, bei der erstmaligen Impfung zweimal im Abstand von mindestens 6 Wochen geschluckt werden (z.B. im Nov. 1982 und im Jan. 1983).

Insbesondere Säuglinge und Kleinkinder sollen zur Verbesserung des Grundimpfschutzes an einem 3. Impfgang teilnehmen (z.B. beim nächstjährigen Impfturnus). Aber auch alle übrigen Personen, die noch nicht in diesem Sinne vollständig geimpft sind, sollen sich impfen lassen. Nach vollständiger Grundimmunisierung sind einmalige Auffrischungsimpfungen erst alle 10 Jahre erforderlich. Kinder des 4. Schuljahres können turnusmäßig Auffrischungsimpfungen in ihren Klassen erhalten.

2. Schutzimpfungen gegen Diphtherie und/oder Wundstarrkrampf:

Zur Grundimmunisierung gegen Diphtherie und Wundstarrkrampf werden Impfstoffe als Einzel- oder Mehrfachimpfstoff zweimal in mindestens 4wöchigem und dann wieder in etwa

1jährigem Abstand gespritzt (die ersten beiden Einspritzungen z.B. im Nov. 1982 und Jan. 1983).

Weitere Auffrischungsimpfungen gegen Diphtherie sind nach 5 Jahren und gegen Wundstarrkrampf nach 10 Jahren erforderlich.

In den öffentlichen Terminen des Gesundheitsamtes erhalten Schüler hauptsächlich Auffrischungsimpfungen gegen Wundstarrkrampf. Besonders werden diese den Schülern der 4. Klasse gemeinsam mit den Schluckimpfungen gegen Kinderlähmung angeboten.

Für die Gemeinde Bad Ditzenbach ist der 1. Impfdurchgang wie folgt geplant:

Polio-Diphtherie-Wundstarrkrampf-Impfung
am Dienstag, dem 16.11.1982, von 10.15 — 10.30 Uhr
in der Schule Bad Ditzenbach

Polio-Wundstarrkrampf-Impfung (speziell für den 4. Schuljahrgang)
am Dienstag, dem 16.11.1982 von 10.00 — 10.15 Uhr
in der Schule Bad Ditzenbach

Der 2. Impfgang ist für Dienstag, den 25.1.1983, vorgesehen. Hierauf werden wir jedoch im Mitteilungsblatt nochmals gesondert hinweisen.

Auswärtiger Sprechtag des Versorgungsamts Ulm am 16. November 1982 in Göppingen

Das Versorgungsamt hält am Dienstag, dem 16.11.1982, von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr im Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6,

im Sitzungssaal im Erdgeschoß einen auswärtigen Sprechtag ab. Kriegsbeschädigten und Kriegsbehinderten nach dem Bundesversorgungsgesetz sowie Behinderten nach dem Schwerbehindertengesetz wird dabei Gelegenheit gegeben, sich von fachkundigen Bediensteten des Versorgungsamts zu Fragen ihrer Versorgungs- oder Behindertenangelegenheit beraten zu lassen, ihre Anliegen persönlich vorzutragen und auch Anträge zu stellen. Es besteht die Möglichkeit, daß für Besucher des Sprechtages, über die bereits Unterlagen beim Versorgungsamt Ulm vorhanden sind, die Akten zum Sprechtag mitgebracht werden. Besucher, welche dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens 10. November 1982

dem Versorgungsamt Ulm eine entsprechende Mitteilung (möglichst unter Angabe des Aktenzeichens) zu machen. Die beim Sprechtag vorgetragenen Anliegen können dann anhand der Aktenunterlagen erörtert werden.

Durch den auswärtigen Sprechtag des Versorgungsamts Ulm soll auch der übrigen Bevölkerung die Möglichkeit geboten werden, sich über Fragen des Bundesversorgungsgesetzes (Kriegsopferversorgung) und des Schwerbehindertengesetzes (Feststellung von Behinderungen, Ausstellung von Ausweisen, Gewährung von Vergünstigungen usw.) zu informieren.

Verlegung des Sprechtages beim Finanzamt Geislingen

Um eine Angleichung der Bürgersprechstunden an die in Geislingen gelegenen Behörden und Betriebe zu erreichen, wird der Nachmittags- und Abendsprechtag ab November von bisher Mittwoch-Nachmittag auf Donnerstag-Nachmittag verlegt. Es ergeben sich folgende geänderte Sprechzeiten:

Donnerstag 13.30 - 15.30 Uhr

Lohnsteuerstelle 15.30 - 17.30 Uhr (1.11. - 31.5.)

Einkommensteuer-Veranlagung 15.30 - 17.30 Uhr (1.1. - 30.6.)

Die Abendsprechstunden ab 15.30 Uhr werden im Holzhaus neben dem Finanzamts-Hauptgebäude abgehalten. Das Finanzamt bittet um künftige Beachtung.

Sprechstage für Angestelltenversicherte im Monat November 1982

Der Prüfbeauftragte der BfA Berlin hält im Monat November 1982 folgende Sprechstage ab:

Donnerstag, 4.11., in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Donnerstag, 18.11., in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Die Sprechstage werden jeweils in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Bauernverband Württemberg-Baden

Kreisverband Göppingen e.V.

Verwaltungsstelle der Landw. Sozialversicherung Württemberg (LBG, LAK, LKK)

1. Überprüfungsaktion des Technischen Überwachungsvereins (TÜV) für landwirtschaftliche Zugmaschinen

Wie alljährlich, führt der TÜV in den Gemeinden unseres Landkreises eine Überprüfungsaktion für landw. Zugmaschinen durch. Den für Ihre Gemeinde bzw. Ortsteil festgesetzten Prüftermin wollen Sie bitte dem nachstehenden Terminplan entnehmen.

2. Sondersprechtag der Landw. Sozialversicherung Württemberg

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse und Landwirtschaftliche Alterskasse Württemberg führen am 29.11.1982 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Göppingen, Pappelallee 10, Verwaltungsstelle (landw. Schulzentrum) einen Sprechtag durch.

Den Versicherten der Landwirtschaftlichen Krankenkasse und Landwirtschaftlichen Alterskasse wird bei diesem Sprechtag die Möglichkeit gegeben, sich in allen mit der landwirtschaftlichen Krankenversicherung und der Altershilfe für Landwirte zusammenhängenden Fragen, z.B. über Mitgliedschaft, Beitragsveranlagung, über Leistungsansprüche oder Altersgeldansprüche, von Mitarbeitern der LKK und LAK beraten zu lassen.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Mitglieder werden aber gebeten, zu der Beratung nach Möglichkeit alle Unterlagen, insbesondere den bisher angefallenen Schriftwechsel, mitzubringen.

3. Besucherzeiten der Kreisgeschäftsstelle des Bauernverbandes bzw. Verwaltungsstelle der Landw. Sozialversicherung Württemberg (LBG, LAK, LKK)

Unsere Geschäftsstelle bzw. Verwaltungsstelle Göppingen, Pappelallee 10, Tel. 07161 / 7 95 91, ist für den Besucherverkehr täglich (montags bis freitags) von 9.00 — 12.00 Uhr geöffnet.

Für umfangreichere Beratungen bitten wir um gesonderte Terminvereinbarung.

Zugmaschinenaktion 1982/1983

Technische Prüfstelle Geislingen/Steige *TÜV*

22.11.1982, Montag, **Mühlhausen** - Gosbach - Wiesensteig

23.11.1982, Dienstag, **Auendorf** - Bad Ditzenbach

10.12.1982, Freitag,

Oberdrackenstein Abnahmezeit: 8.00 — 12.00 Uhr

Reichenbach-Deggingen " 8.00 — 12.00 Uhr

NEU Fischbachstr. 27/1 (Tankstelle)

18.01.1983, Dienstag, **Aufhausen**

Abnahmezeiten:

vormittags 8.00 — 11.30 Uhr

nachmittags 13.00 — 15.00 Uhr

ausgenommen Freitag, 26.11.1982 - Gingen, und

Freitag, 10.12.1982 - Oberdrackenstein - Reichenbach/Degg.

Fett gedruckte Orte sind Prüfplätze!

Blattfallspritzungen bei Kern- und Steinobst

Holz- und rindenzerstörende Pilze infizieren die Bäume in der Regel über Blattnarben, Rindenrisse, Hagelwunden usw. Bei Steinobst sind vor allem die Valsakrankheit, aber auch Phomopsis-Rindenfäule von Bedeutung, bei Kernobst sind Nectaria- und Gloeosporiumkrebs die häufigsten Erreger.

Blattfallspritzungen mit Grünkupferpräparaten (500g/100 l 2 Wasser) beugen dem Befall durch diese Pilze vor.

Termine: 1. Spritzung, wenn 1/3 der Blätter abgefallen
2. Spritzung, beim Ende des Laubfalls.

Bekämpfung der Kräuselkrankheit des Pfirsichs zur Zeit des Blattfalls:

Mittel: Ortho Difolatan 200 g auf 100 l Wasser
Ortho Difolatan SK 300 ml auf 100 l Wasser

Die Spritzungen erfolgen zur Zeit des vollen Laubfalls bei milder Witterung. Die Zweige müssen von allen Seiten gründlich benetzt werden.

Anwendungsvorschriften beachten!

Pflanzenschutzdienst Baden-Württemberg

Freiwillige Feuerwehr



Die freigestellten Feuerwehrkameraden vom Löschzug Bad Ditzgenbach und vom Löschzug Gosbach treffen sich am Samstag, dem 6. November 1982, um 9.00 Uhr am Magazin.

Der Löschzugführer

Löschzug Bad Ditzgenbach

Übung am Montag, 8.11.1982, 19.30 Uhr am Magazin. Zugführer

Ärztlicher Notfalldienst

6./7.11.: Prof. Dr. Keller, Wiesensteig, Tel.: 07335/5022-5023

Notfalldienst der Apotheken

6./7.11.: Apotheke Bad Ditzgenbach

Sozialstation Oberes Filstal

6./7.11.: Schwester Veronika Knaupp, telefonisch zu erreichen
Sonntag 13.00 bis 14.00 Uhr Nr. 07335 / 21 77

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 6. bis 13. November 1982

Samstag, 6. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Klara und Georg Wiedmann

Sonntag, 7. November - 32. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

14.00 Uhr Tauffeier

Montag, 8. November

18.30 Uhr Hl. Messe für verstorbene Eltern

Dienstag, 9. November

18.30 Uhr Hl. Messe für H.H. Pfarrer Alois Stöb mit Schwester Maria

Mittwoch, 10. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Ida und Christine Wagner

Donnerstag, 11. November

7.45 Uhr Schülertagesdienst
Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 12. November

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 13. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Julius Moser

Es wird dringend abgeraten

Wenn Du, als Kind Gottes, ein Kind des Teufels heiratest, bekommst Du ganz sicher Schwierigkeiten mit Deinem Schwiegervater. Bleib lieber ledig!

Gesucht werden Firmgruppenleiter

Aber was wird von einem Firmgruppenleiter erwartet. Religionspädagogisches Wissen und Erfahrungen sind wichtig, aber nicht notwendig. Unbedingt notwendig aber ist, daß er als gläubiger Christ praktiziert, denn sonst ist er für den jungen Menschen unglaubwürdig. Der Glaube ist eben nicht Sache des Redens, auch nicht eine Kunst des Überredens, sondern der Glaube muß gelebt werden, nur so überzeugt er durch sich selbst. Das war schon die plausible Ansicht von Mahatma Gandhi.

Das Evangelium Jesu Christi ist das große Lehrbuch der Liebe für die Alltagsbewältigung, nicht geschrieben für Profis, sondern für Amateure, um es alle Welt zu lehren. Nach Marcel Légant aber verdienen es nur gelebte Worte, gesagt und gehört zu werden; er kannte die Blutleere bloßen Katheder-Wissens.

Ein afrikanisches Gebet kann es bestätigen: Meinen Glauben kann ich anderen nicht weitergeben, wie ein Arzt Serum durch eine Spitze einem Kranken einimpft.

Meinen Glauben kann ich anderen nicht weitergeben, wie ein Tankwart Benzin durch einen Schlauch in ein Auto füllt.

Meinen Glauben kann ich nicht weitergeben, wie Arbeiter Ladungen mit Kränen von einem Schiff zum andern verladen.

Ich kann keine Pille herstellen, die beim Einnehmen den Glauben wirkt. Ich kann meinen Glauben nicht erklären, wie ein Lehrer seinen Schülern eine mathematische Formel erklärt.

Ich kann meinen Glauben nicht beweisen, wie ein kluger Anwalt einem zweifelnden Richter die Unschuld eines Angeklagten beweist.

Ich kann meinen Glauben nur bezeugen durch die Kraft des Heiligen Geistes, den Christus uns gibt.

„Wir können nur das wirken, was wir in uns selbst verwirklicht haben“.

Ina Seidel

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 6. bis 13. November

Samstag, 6. November - Herz-Mariä-Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Maria König)

Kollekte für neue Orgel

Sonntag, 7. November - 32. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Barbara Benitsch - 3. Trauergottesdienst); Kollekte für neue Orgel

18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 11. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Karl und Maria Göser)

Samstag, 13. November (Josefine und Johannes Baumann)

Kollekte für neue Orgel

Am kommenden Sonntag stehen wir wieder mit der Bitte um eine Spende für die Anschaffung einer neuen Orgel vor Ihnen. Ihre Spende kann ein Beitrag sein zur Verschönerung unserer Gottesdienste - zur Freude der Gläubigen und zur Ehre Gottes. Empfangen Sie unsere Bitte nicht als lästiges Betteln, geben Sie bitte gern!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.“
2. Korinther 6, 2b

Donnerstag, 4. November

18.00 Uhr Jugendclub

19.30 Uhr Jugendkreis: Fahrt nach Geislingen zur Friedenswoche

Freitag, 5. November

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Frauenkreis: Tonbild Martin Luther und Vorbereitung Bazar

Samstag, 6. November

20.00 Uhr Konzert mit ARTIFICIUM

Sonntag, 7. November

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Conz, Gruibingen)

Opfer: Kirchenmauer; gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 8. November

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

3 20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 9. November
 19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
 Mittwoch, 10. November
 18.30 Uhr Kinderchor
 19.15 Uhr Jugendchor
 20.15 Uhr Probe des Gemischten Chors
 20.15 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Herzliche Einladung zu unserem **Konzert mit Artificium**. Die Musik, die die zwei Leute mit Klavier und Gitarre machen, ist dabei keineswegs nur für jüngere Ohren gedacht. Auch Erwachsene werden hier schmunzeln oder lachen können. ARTIFICIUM spielt schwäbische Lieder, Chansons... Der Eintritt für dieses Konzert, das im Gemeindezentrum stattfindet, beträgt 3,50 DM.

Am Freitag, dem 12. November, ist um 20.00 Uhr wieder **Filmring**. Dabei wird der bekannte Spielfilm „Harold + Maud“ gezeigt. Ganz herzliche Einladung!

Schon jetzt sei auf das **Bußtagstreffen** unseres Distrikts hingewiesen, das am 17. November um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzzenbach stattfinden wird. Pfr. Fütterer, Bad Boll, wird dabei ein Referat halten „Arbeitslosigkeit als Herausforderung für Christen“.

Wie in vielen Gemeinden werden auch wir dieses Jahr wieder eine **Friedenswoche** halten, die von verschiedenen Gemeindegliedern vorbereitet wird. Diese Friedenswoche wird vom 15. bis 21. November stattfinden. Alles Nähere ist den Programmen zu ersehen, die in der kommenden Woche in jedem Haus verteilt werden.

Ev. Kirchengemeinde Degg.-Bad Ditzzenbach

Wochenspruch: Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils
 2. Korinther 6, 2b

Freitag, 5. November
 15.00 Uhr SENIORENNACHMITTAG im Gemeindehaus
 Bilder der drei letzten Ausflüge werden gezeigt:
 Schwarzwald - Nürnberg - Bodensee
 Samstag, 6. November
 9.00 Uhr Einführung in die Eutonie.
 Leitung: Klaus Müller, Würzburg. Kursgebühr: DM 5,-. Anmeldung erforderlich beim Pfarramt.
 Drittlzter Sonntag des Kirchenjahres - 7. November
 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
 (Pfarrer Conz, Grubingen); die Kollekte ist für die eigene Gemeindegemeinschaft bestimmt; gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.
 Dienstag, 9. November
 15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus - Bildmeditation zum Frieden
 Mittwoch, 10. November
 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 15.45 Uhr Jungschar
 20.00 Uhr Offener Gesprächsabend im Saal des Gemeindehauses „Was kann ich persönlich für den Frieden tun?“
 Freitag, 12. November
 17.30 Uhr Bezirkssynode im Martin-Luther-Haus
 Geislingen/Steige

Friedenswoche

Mit allen Gemeinden des Kirchenbezirks und der Landeskirche findet auch in unserer Gemeinde während der Zeit vom 7. bis 14. November eine besondere Friedenswoche statt. Neben den Veranstaltungen oben werden dazu an jedem Abend um 19.00 Uhr die Batglocken geläutet als Bitruf für den Frieden und als Aufruf für ein Friedensgebet.

Gemeindetreffen Obere Fils

Wie in jedem Jahr findet auch wieder in diesem Jahr am Buß- und Betttag ein Gemeindetreffen der Gemeinden im Oberen Fils statt. Treffpunkt ist unser Gemeindehaus. Thema ist die Arbeitslosigkeit. Der Referent für den Bereich Industrie der Akademie Bad Boll, Pfarrer Fütterer, wird zu diesem Thema sprechen

unter der besonderen Berücksichtigung der psychischen Auswirkung auf die betroffenen Familien. Bitte vormerken und kommen.

Adventsnachmittag

Am 1. Advent, 28.11., findet im Saal des Gemeindehauses ein gemütlicher Kaffeenachmittag statt. Neben adventlicher Stimmung wird die Ballettgruppe in malerischen Kostümen eine kleine Darbietung geben. Dazu werden Bilder vom Kirchbau vor 20 Jahren gezeigt unter dem Motto „Weißt du noch...?“ Auch wird ein kleiner Tisch mit Weihnachtsbasteleien vorbereitet. Beginn: 14.30 Uhr.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache, Telefon 4294.

Vereinsnachrichten

Kurverein

Das Bürgermeisteramt als Geschäftsstelle des Kurvereins Bad Ditzzenbach lädt die Zimmervermieter und Gastwirte zu einer Versammlung am Freitag, dem 5.11.1982, 19.00 Uhr, ins Café Köhler in Bad Ditzzenbach, Kurhausstraße, ein.

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzzenbach

Am kommenden Sonntag, 7. November, ist unsere Hütte geöffnet.



Einladung zur Wanderung am Sonntag, 7.11.

Wir fahren mit dem Omnibus nach Wiesensteig. Von dort geht es am Filsursprung vorbei zur Scherfelshöhe, wo Rast gemacht wird. Anschließend wandern wir zur Ruine Reußenstein und wieder zurück nach Wiesensteig. Rucksackvesper nicht vergessen!
 Führung: Alfons Moser. Wanderzeit: ca. 4. Stunden. Höhenunterschied: ca. 170 m. Wanderkarte: Urach L 7522.
 Abfahrt: Omnibushaltestelle Deggingen: 11.32 Uhr, Omnibushaltestelle Bad Ditzzenbach: 11.35 Uhr mit Linienbus!

FSV Bad Ditzzenbach 1928 e.V.



Kommenden Sonntag muß der FSV zum TB Gingen. Diese Begegnungen waren in den letzten Jahren immer sehr spannend. Ob unserer Mannschaft der letzte Kantersieg wieder die gewohnte Form bringt, wird sich am Sonntag zeigen.
 Die A-Jugend spielte am Sonntag in Obere Fils 2:2.

Voranzeige:

Die Theatergruppe des FSV führt am 18./19. Dezember im Gemeindehaus einen 3-Akter auf. Dieses Stück hat eine Spieldauer von fast 2 Stunden. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden,

am Sonntag, dem 7. November, findet der 3. Durchgang bei den Rundenkämpfen statt. Dazu wünscht die Vereinsleitung allen Schützen ein recht „Gut Schuß“!

Folgende Paarungen stehen auf dem Programm:

SG Boll I - SG Auendorf I
 SG Auendorf II - SSV Schlät I
 SV Eschenbach II - SG Auendorf III
 SG Auendorf IV - SSV Hausen II

Der Vorstand

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

Abteilung Tischtennis

tsv

Das war ein Wochenende für den TSV Gosbach. Die 4 eingesetzten Mannschaften erreichten zusammen 10:2 Punkte. Die Ergebnisse im einzelnen:

TSV Gosbach I - SC Weiler I 9:7
TSV Gosbach I - TG Donzdorf IV 9:1

Im ersten Spiel kamen die Gosbacher trotz einer 8:3 Führung noch ins Zittern und konnten erst im letzten Doppel noch den Siegpunkt erringen. Etwas leichter fiel der zweite Sieg gegen Donzdorf. Großen Anteil an den beiden Siegen hatte das hintere Paarkreuz mit Bäuerlen und Buu, das insgesamt 8 Siege errang. Es spielten: Burkhardt (2 gegen Weiler/1 gegen Donzdorf), Glaser (-/1), Briem (1/1), Necker (-/-), Bäuerlen (2/2), Buu (2/2) sowie Glaser/Briem (1/1), Burkhardt/Necker (1/1).

TSV Jugend I - SC Weiler I 7:5
Die 1. Jugend hatte hart zu kämpfen, bis der 1. Sieg unter Dach und Fach war. Aufstellung: Schmelzer O (2), Striebel (2), Stehle, Hahn (1) und Schmelzer/Striebel (2), Stehle/Hahn.

TSV Jugend II - SpVgg Reichenbach II 7:1
TSV Jugend II - TV Unterböhringen II 5:7
Die mit einem Ersatzmann angetretene 2. Jugendmannschaft zeigte eine hervorragende Leistung. Bester Spieler war Achim Steiner, der seine vier Spiele alle gewinnen konnte. Aufstellung: Briem (2/1), Schütz (2/-), Steiner (2/2), Fries (-/-), Steiner/Schütz (1/1), Briem/Fries (1/1).

TSV Mädchen - TTV Zell I 7:0
Die Mädchen bleiben weiter an der Tabellenspitze und sind auf dem besten Weg zur Herbstmeisterschaft. Auch in Zell waren sie klar überlegen und gaben nicht einmal einen einzigen Satz ab. Es spielten: Burkhardt E. (2), Bitter (1), Schütz I (1), Strasser (1), Burkhardt/Bitter (1), Schütz/Strasser (1).

Vorschau:

TSV Gosbach I - TV Adelberg I Samstag, 17.30 Uhr
Nach den beiden Siegen des vergangenen Wochenendes kommt es nun zum Spitzenspiel gegen Adelberg. Dem Sieger dieser Begegnung (Zweiter gegen Dritter) winkt die Tabellenspitze.

TSV Gosbach II - TV Bezgenriet (17.30 Uhr)
TSV Jugend I - TSV Heiningen II (14.00 Uhr)
TV Altenstadt II - TSV Jugend II (16.00 Uhr)

Abteilung Tennis

In der Tennishalle ist eine Abo-Stunde frei geworden: Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr. Interessenten melden sich bitte bei Abtl. Steiner.

In der Halle hängt die neue Putzliste aus. Bitte nehmen Sie die Sauberhaltung der Halle ernst und reinigen diese im angegebenen Zeitraum.

Arbeitsdienst - Freiplatz

Die Freisaison ist zu Ende. Vor Einbruch des Winters müssen wir die Plätze abdecken. Daher findet am Samstag, 13.11.82, ein Arbeitsdienst statt. Beginn: 10.00 Uhr. Nach diesem Arbeitsdienst werden die Arbeitsstunden abgerechnet. Tragen Sie deshalb Sorge, daß Ihre Arbeitsstunden aufgeschrieben sind.

Kleintierzüchterverein Gosbach e.V.



Anmeldeschluß der Tiere zur Lokalschau in der Turnhalle ist der 6.11.82 beim Ausstellungsleiter Erich Alt. Bitte die Anmeldung in 2facher Ausfertigung abgeben.

Arbeitsdienst am 12.11.82 ab 19.00 Uhr, Käfig-Aufbau am 13.11.82 ab 7.00 Uhr. Einlieferung der Geflügel ist am 13.11. von 11.00 bis 13.00 Uhr. Einlieferung der Kaninchen ist am 13.11. von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Die Vereinsleitung

F.G.G. „de Loidige“ Gosbach



Achtung: Wichtiger Hinweis an alle Vereinsvorstände der Gesamtgemeinde Bad Ditzzenbach Betreff: Faschingsumzug 1983 in Gosbach?

Wir möchten Sie heute schon darauf aufmerksam machen, daß wir am Freitag, dem 26. November 1982, zu einer Aussprache betreffs Faschingsumzug ins Gasthaus „Bürgerhof“ in Gosbach einladen. Näheres geht Ihnen in den nächsten Tagen noch schriftlich zu.

CDU - Gemeindeverband Bad Ditzzenbach

CDU

Nach der Nominierung von Dr. Manfred Wörner als Kandidat für die Bundestagswahl im März 1983 durch die Wahlkreisversammlung findet am Mittwoch, 10. November 82, 20.00 Uhr, im Café Köhler, Nebenzimmer, eine wichtige Versammlung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden über die Wahlkreisversammlung
2. Möglichkeiten einer „örtlich“ gezielten Verteileraktion allgemeiner Art und speziell der Werbemittel für den Bundestagswahlkampf
3. Termin und Lokal für die Hauptversammlung
4. Veranstaltung mit dem Landtagsabgeordneten Hermann Seimetz
5. Verschiedenes

Der Vorsitzende

F.D.P. — Kreisverband Göppingen

F.D.P.

Mitgliederversammlung. Öko-Architektur. Cathrin Sachs gibt anhand von Dias eine Einführung in die ökologische Bauweise. Freitag, 5.11.1982, 20.00 Uhr im „Löwen“ in Boll.

Die Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Bei dieser Gelegenheit können Sie den neuen Ortsvorsitzenden des Ortsverbandes „Voralb“ kennenlernen.

F.D.P. — Kreistagsfraktion

Stammtisch mit dem F.D.P.-Fraktionsvorsitzenden Hans-Helmut Kellenbenz am Sonntag, dem 7. November, 10.30 Uhr im „Lamm“ in Hattenhofen.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Kreisvereinigung der Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V.

Wir laden Sie zu unserer Mitgliederversammlung ein, die am Freitag, dem 12. November 1982, Beginn 20.00 Uhr, im Speisesaal der Heiningen Werkstätten, Heubachstraße 6 - 10, 7326 Heiningen, stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Geschäftsberichte
 3. Entlastung des Vorstandes
 4. Neuwahlen des gesamten Vorstandes
 5. Verschiedenes
 6. Filmvorführung über die Werkstatt für Behinderte in Hamburg
- Sollten Sie Vorschläge oder Anregungen hierzu haben, bitten wir Sie freundlichst, diese möglichst bald an unsere Geschäftsstelle in Heiningen schriftlich oder telefonisch einzureichen. Für Bewirtung ist gesorgt - wir hoffen auf recht zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Ulmer Theater

Besuchergruppe Deggingen-Bad Ditzgenbach

Mittwoch, 10. November, „Zar und Zimmermann“, Komische Oper von Lortzing. Abfahrt in Deggingen 18.45 Uhr.

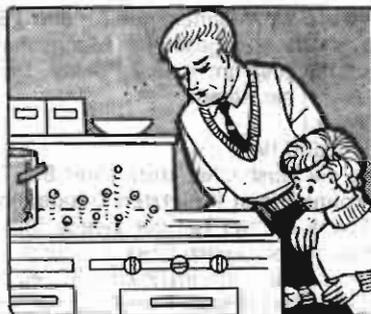
Volkshochschule Wiesensteig



Am Donnerstag, dem 11. November 1982, berichtet der bekannte Fotojournalist Erich Hänßler, Albershausen, um 20.00 Uhr in der Schule in Wiesensteig in einem Farb-Dia-Vortrag über Sizilien.

Erich Hänßler berichtet von Sizilien als einer der größten Kulturstätten der Menschheit. Nicht nur die bunte historische Entwicklung aus der Zeit der Griechen, Römer, Karthager und Normanen trägt zu den Farben seiner Bilder bei, sondern die bis in unsere Zeit hineinreichenden alten Religionen mit ihren Mysterienkulturen erweitern die Darstellung dieser Insel, die mit ihrem Schnee des Ätna bekränzten landschaftlichen Schönheiten und Eigenheiten zum Schönsten gehört was Europa zu bieten hat.

Antworten auf kleine Fragen



Warum „tanzen“ Wassertropfen auf der Herdplatte?

Wenn wir Wassertropfen auf eine sehr heiße, möglichst glühende Herdplatte fallen lassen, so können wir eine interessante Beobachtung machen. Während bei kalter Herdplatte die sich ausbreitenden Tropfen langsam verdunsten und bei warmer Herdplatte relativ schnell verdampfen, verhalten sich die Wassertropfen auf glühender Herdplatte sehr seltsam: Sie springen rasch hin und her, wobei sie ihre Kugelform behalten, schnellen manchmal hoch; sie „tanzen“ auf der Herdplatte. Wie ist dieses Phänomen zu erklären? - Die Ursache ist darin zu suchen, daß die Tropfen durch eine Dampfschicht für einige Zeit vor der unmittelbaren Berührung mit der glühenden Platte geschützt sind. Da die Oberflächenspannung noch weiter wirkt, behalten sie relativ lange ihre Kugelform. Das „Tanzen“ des Tropfens wird für einen Moment ruhiger, wenn die Dampfschicht an die kältere Luft der Umgebung abgegeben ist. Der Dampfmantel wird also immer dünner und läßt schließlich den Tropfen in unmittelbare Berührung mit der Herdplatte kommen. Wieder wird etwas Wasser verdampft, wird der Tropfen etwas kleiner und der schützende Dampfmantel etwas dicker. Das geht so weiter bis der Wasservorrat des Tropfens ganz verbraucht ist.



Warum löscht Wasser Feuer?

Die naive Antwort lautet: weil es naß ist. Benzin, Rohöl oder Spiritus sind auch naß, aber niemand wird versuchen, damit das Feuer zu löschen.

Fragen wir zunächst einmal anders: Warum brennt eigentlich das Wasser nicht? Aus demselben Grund, aus dem Asche nicht brennt. Wasser und Asche sind schon das Ergebnis einer Verbrennung: Wasserstoff verbrennt mit Sauerstoff zu Wasser. Zu jeder Verbrennung ist Sauerstoff notwendig, den Sauerstoff enthält die Luft. Das Wasser läßt die Luft nicht an den brennenden Gegenstand heran. Aus diesem Grunde löscht Wasser das Feuer.

Man kann ein Feuer auch mit Sand zuschütten oder mit Tüchern zudecken, auch so verhindert man, daß Luft an die Flamme kommt; sie erstickt dann rasch.

Es gibt nur ein Laichinger Pelzparadies

Durch unsere Eigenfabrikation ergänzen wir täglich unsere bekannte Großauswahl:

5000 Pelze mit Chic und Pfiff
für Damen (Gr. 36 - Gr. 54) - für Herren (bis Gr. 58)

Die Preisvorteile durch eigenen Fellimport und Großeinkauf geben wir an unsere Kunden weiter:

Preissenkung
Preissenkung

Preissenkung

Preissenkung

Preissenkung

für unser gesamtes Angebot

Unsere Riesenauswahl macht's möglich:

über 5000 Pelz-Mäntel und Pelzjacken
über 1000 Pelz-Hüte - Abendjäckchen
über 1000 Pelzvelour-/Leder-Mäntel-Jacken

über 1000 alcantara-Mäntel/Jacken/Kostüme

Besonderer Kundenservice: Ihr alter Pelz wird umgearbeitet oder beim Kauf eines neuen Pelzes in Zahlung genommen. Diese Stücke gelangen in einem öffentlich zugelassenen Auktionshaus zur Versteigerung.

Auslaufmodelle

zum halben Preis im Pelz-Bazar nebenan

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Hildegard Petersen
Laichingen

7903 Laichingen, Hirschstraße 65, Tel. (07333) 6010 + 6019
Geöffnet Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr, Sa. durchgehend
8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr. Eigener großer P

Exklusivabteilung
mit einmaligen
Top-Modellen

„Do fährt alles na
mir kommet au“



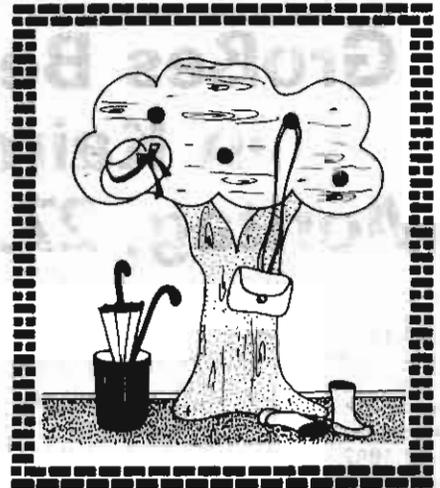
Ausrangierte Nähmaschine



Diese alte Nähmaschine, auf der schon lange nicht mehr genäht wurde, haben wir mit Möbelpolitur aufgemöbelt und nun ist sie als Frisiertisch umfunktioniert worden. Da man daran gut sitzen kann, haben wir darauf einen schwenkbaren Spiegel mit Schubfach gestellt. Ein zartes Detail zur Untermauerung: getrocknete Hortensien in einer hübschen Vase.

Baumgarderobe

Die Baumgarderobe besteht aus zwei Teilen, dem Stamm und der Baumkrone. Die dazu benötigten Kiefer- oder Fichteplatten gibt es in jedem größeren Holzhandel. Zeichnen Sie beide Teile auf, sägen sie aus und beizen sie mit Holzbeize. Nach dem Lackieren werden sie zusammengesraubt und die Kleiderhaken daran befestigt. Nun können Sie Ihre Kleider buchstäblich in den „Wald“ hängen.



Trübe Aussicht - kein Problem

Falls Sie in Ihrer Wohnung ein Fenster mit Ausblick auf Lichtschacht oder Hinterhof haben, bemalen Sie es einfach mit Glasfarben. Es gibt dem Raum eine fröhliche Atmosphäre. Ein solches Fenster im Badezimmer gibt Sicherheit, daß niemand hineinsehen kann. Zeichnen Sie sich auf Papier zuerst einen Entwurf, den Sie an die Fensteraußenseite kleben und malen dann das Motiv von innen aus. Falls Sie mal die „Aussicht“ wechseln wollen, waschen Sie einfach die Farbe mit Reinigungsbenzin herunter.



Wandstange für Gebrauchsgeräte

Die Wandstange für allerlei Zwecksachen ist ein umfunktioniertes Wasserleitungsrohr. Hier hängt alles griffbereit über der Arbeitsplatte und ist auch noch dazu sehr dekorativ. Sie können jedoch auch eine Holzstange verwenden. Die Fleischerhaken erhalten Sie in Handwerksläden.



Übertopf aus Holzleisten

Für diesen schönen Blumenübertopf haben wir Latten von 6 cm Breite und 1 cm Dicke abgerundet zugesägt, von denen eine zum Ring ausgesägt als Haltestreifen dient und die andere unverändert als Boden. Die hellen Kieferlatten passen sich schön dem frischen Grün der Pflanzen an. Sie können natürlich die Latten mit Holzbeize im gewünschten Farbton beizen.



Spiegel als Wolke

Warum immer eckige und runde Spiegel? In einem in Blau-weiß-Tönen gehaltenem Badezimmer sah ich diesen Wolken-Spiegel. An den Wänden waren ebenfalls weiße Wolken mit Dispersionsfarbe aufgemalt. Es machte einen frischen originellen Eindruck. Für den Spiegel schneiden Sie vorher eine Schablone als Wolke und geben sie dem Glasschneider als Muster mit.



Weihnachten und Neujahr in Ägypten.

Großes Besichtigungs-Programm in Kairo · Luxor · Assuan. Montag, 27. Dez. bis Freitag, 7. Jan.

27.12.1982, Montag

Tag der ANREISE / Flug FRANKFURT - ATHEN - KAIRO

Ankunft in Kairo abends, Transfer zum Hotel und Übernachtung.

28.12.1982, Dienstag

KAIRO / NATIONALMUSEUM UND KOPTISCHES VIERTEL

Unser erster Besuch gilt dem Ägyptischen NATIONALMUSEUM mit Kunstschätzen aus FÜNF-JAHRTAUSENDEN. Besuch des KOPTISCHEN VIERTELS mit Kirchen und der Ben-Esra-Synagoge.

29.12.1982, Mittwoch

PYRAMIDEN - MEMPHIS und SAKKARA

Nach dem Besuch der Pyramiden und dem Sphinx, Kamelritt am Rande der Wüste. Das älteste monumentale Bauwerk der Menschheit, die Stufenpyramide bestaunen Sie in Sakkara. Nach dem Besuch von Memphis, der Hauptstadt des alten Ägyptens kehren Sie in Ihr Hotel zurück.

30.12.1982, Donnerstag

KAIRO / ORIENTALISCHES VIERTEL

Kairo, die orientalistischste aller Städte lernen Sie heute hautnah kennen. In den engen Gassen der Altstadt herrscht ein buntes Leben und Treiben. Der Besuch des islamischen Museums vermittelt anschaulich, wie die Menschen früher gelebt haben. Im Hauptbazar, dem KHAN-el-KHALILI Bazar können Sie gute Einkäufe machen. (Können Sie handeln, es macht Spaß und gehört zum Geschäft.)

31.12.1982, Freitag

OASE FAYOUM

Der blühende Garten Ägyptens am fischreichen KARUN-SEE steht auf dem Programm. Über eine Million Bauern, Fellachen und Beduinen leben in der fruchtbaren Oase.

1.1.1983, Samstag - Neujahr

KAIRO und BAHN-SCHLAFWAGENFAHRT nach LUXOR

Erholung im schön angelegten Hotelgarten, oder ein erfrischendes Bad im Schwimmbad. Sie haben die freie Wahl Ihr heutiges Programm nach eigenem Wunsch zu gestalten. Abends Fahrt mit dem Luxusschlafwagen nach Luxor. Das Abendessen wird im Zug serviert.

2.1.1983, Sonntag

LUXOR / KARNAK TEMPEL und LUXOR TEMPEL

Nach Ankunft in Luxor haben Sie Zeit, entlang der Nilpromenade zu schlendern. Das Klima in Oberägypten ist angenehm, schon zu pharaonischer Zeit als Winterkurort bekannt und berühmt. Besuch des Karnak Tempels, bekannt unter dem "100 TORIGEN THEBEN", wo Generationen in 1500-JAHREN ägyptischer Geschichte ihre Spuren "in Stein gehauen", hinterließen.



3.1.1983, Montag

LUXOR / WESTUFER - TAL DER KÖNIGE

Nilüberquerung mit der Fähre und Besuch der Totenstadt mit zahlreichen Grabkammern bekannter PHARAONEN wie TUT-ANCH-AMON, SETHI I oder RAMSES VI. Harmonisch in die karge Felslandschaft eingebettet, sollten diese Gräber und Tempel die Mumien früherer Herrscher bis zur Auferstehung verwahren.

4.1.1983, Dienstag

LUXOR - EDFU - KOM OMBO - ASSUAN

Auf der Fahrt entlang dem Nil erreichen wir die interessanten Tempelanlagen von EDFU und KOM OMBO. Spätnachmittags Ankunft in Assuan, wo wir übernachten.

5.1.1983, Mittwoch

ASSUAN / LORD KITCHENER INSEL / ASSUAN STAUDAMM und Bahn / Schlafwagenfahrt

Mit kleinen FELLUKEN (Segelboote) kreuzen wir auf dem Nil. Besuch der Lord Kitchener Insel mit schönem botanischem Garten. In beherrschender Lage liegt das Grabmuseoleum des AGA

KHAN. Der gigantische Assuanstaudamm wird nachmittags besichtigt. Abends Rückfahrt mit dem Schlafwagen nach Kairo.

6.1.1983, Donnerstag

KAIRO - Tag zur freien Verfügung

Gelegenheit das Erlebte zu verdauen, dem Museum nochmals einen privaten Besuch abzustatten, oder ziehen Sie ein kühles Bad im Schwimmbad Ihres Hotels vor? Die Temperaturen in Kairo sind um diese Jahreszeit noch angenehm.

7.1.1983, Freitag

TAG DER HEIMREISE / FLUG KAIRO - ATHEN - FRANKFURT

Heute heißt es Abschied nehmen von ÄGYPTEN. Nach einem 2stündigen Flug erreichen wir ATHEN, die Hauptstadt Griechenlands.

Eine Stadtrundfahrt mit Besuch der AKROPOLIS steht auf dem Programm, bevor die Maschine mit Kurs auf Frankfurt abfliegt. Ankunft in Frankfurt gegen 19.00 Uhr.

Preis kompl. DM 2.975,--

ANMELDUNG

Ich/wir melde(n) hiermit Personen für die »Ägypten-Reise« am zum Preis von DM pro Person an.

Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Datum Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

**NUSSBAUM GMBH
REISEBÜRO**

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet
Telefon (0 70 33) 20 01
7022 L.-Echterdingen, Kanalstr. 17
Telefon (0711) 79 57 66



Mann oder Frau?

Unsere Zeitung wird von Männern und Frauen gelesen, von Alt und Jung, von Arbeitgebern und Arbeitnehmern! Auch zum Nutzen unserer Inserenten.

Mengenrabatt

FOTOKOPIEN — preiswert !

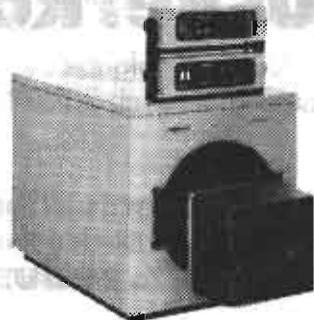
la Qualität - gestochen scharf, Fotos s/w fast wie Original

Kur-Drogerie / Kopierservice
Hauptstraße 3, Bad Ditzgenbach

Mengenrabatt

Heizkosten

drastisch senken



VIESSMANN

Öl/Gas-Heizkessel mit biferralen Heizflächen

herrlinger

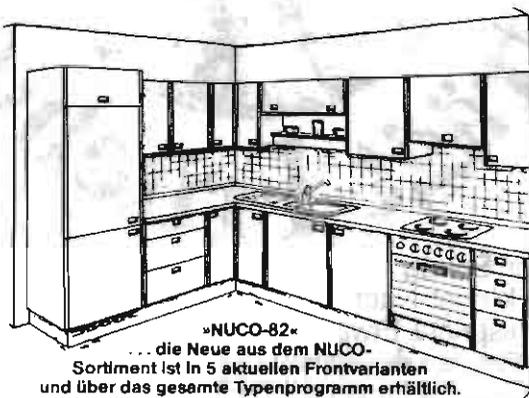
HEIZUNG — SANITÄR

7321 DÜRNAU · Zeppelinstr. 18 · Tel. 07164/25 28

Qualität und NUCO – ein Begriff für viele!

Wann dürfen wir auch Sie von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen?

Eine Superleistung! »Jubiläumsküche NUCO-82« garantiert in bekannter NUCO-Qualität



»NUCO-82«
... die Neue aus dem NUCO-Sortiment ist in 5 aktuellen Frontvarianten und über das gesamte Typenprogramm erhältlich. Ein Angebot das begeistern muß!

Preisbeispiel einer »NUCO-82« aus unserem Aktionsangebot

Möbelanteil laut nebenstehender Ansichtsskizze in Kunststoff Leinen beige mit Eiche-Randleisten

Geräte/Zubehör

- Imperial Heißluftherd EH 714 K
- Imperial Herdmulde mocca EME 640
- Imperial Integralkühlschrank KI 1613/2
- Imperial Integral-Dunstabzug DI 60/2
- Ressan-Spüle »Teneriffa« mocca mit Ablaufverbindung

Gesamt-Barpreis

DM 6995,-

Im Preis enthalten sind alle Leistungen wie Beratung, individuelle Planung, erstellen von Installation- und Fliesenplänen, Objektüberwachung, Einbau und NUCO-Service.

NUCO

**Partner für Anspruchsvolle
Partner für Sie**

Nuding + Co. • Möbelfabrik • Einrichtungshaus • Süssen, a. d. B 10

PELZ-JOHN

Total- Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe
in Geislingen/Steige ab 2.11.1982

Feinste Pelzkonfektion
direkt vom Kürschnermeister in großer Auswahl
bis zu 50% reduziert

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 18 Uhr,
Sa. ab 9 Uhr durchgehend geöffnet.

PELZ-JOHN Gartenstraße 7,
Geislingen/Steige, Telefon 43202

Kundendienst · Elektrogeräte

SIEMENS · BOSCH · AEG · MIELE
BAUKNECHT · SCHARPF · ZANKER
CONSTRUCTA u.a. Fabrikate

werksgeschult, schnell und preiswert

Anfahrtskosten werden ab Bad Ditzgenbach berechnet

Dietrich u. Bäurle + ^{Co.}GmbH
ELEKTROANLAGEN

Heilbronner Straße 23 · Gewerbegebiet Ost
7320 GÖPPINGEN · Telefon 07161 / 7 01 31

GARTEN- GERÄTE-TECHNIK

Motorgeräte für Garten-, Obst-, Weinbau
Kommunal-, Industrie-, Gartentraktoren

FELIX KLOZ 
GMBH

Hauptstraße 89 · Wiesensteig · ☎ 0 73 35 / *50 56



Kurt Singer
☒-Geldberater
Kreissparkasse
in Bad Ditzgenbach-
Gosbach

Wir machen Ihnen ein Angebot:

Aus 50 Mark monatlich werden in 7 Jahren
fast 5000 Mark. Oder aus 30 Mark monatlich
fast 3000 Mark. Oder aus 100 Mark monatlich
fast 10000 Mark.

Das müssen Sie tun: 72mal lassen Sie einen festen Betrag
auf ein Sparkonto übertragen. 6 Jahre lang, jeden Monat. Nach 7 Jahren können Sie über ein
Sparkapital verfügen, das rund 98 Monatsraten entspricht. Etwa 26 Monatsraten haben Sie
dazuverdient. Dank Zins*) und Zinseszins und 14 Prozent ☒-Prämie.

Jeder kann mitmachen, unabhängig vom Einkommen und Familienstand. Viele tausend
Kunden sind schon ☒-Prämiensparer. Am besten, Sie beginnen noch heute damit. Dann trägt
das ☒-Prämiensparen auch für Sie Früchte. Sprechen Sie mit Ihrem ☒-Geldberater darüber.

*) derzeit 5%

Kreissparkasse 



Superangebote

WM sport

SKI-SERVICE

Belag erneuern, Kanten schleifen
Heißwachsen,

mit total neuen, modernsten
Maschinen und Ausrüstung

SONDERPREIS

20.-

AWG Mode
Center

KINDER-THERMOHOSEN

(Rolo)

nur **49.00**

MODISCHE DAMEN-BLUSEN

100 % Polyester

nur **49.90**

JEANS-HOSEN

100 % Baumwolle

nur **49.90**

REU ELEKTRO
HAUS

FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT

BEURER-FUSSWÄRMER FW-LUX

2 Stufen-Schaltung, 20 W,
Nappaleder

64.90

WETZOTHERM-BETTWÄRMER B 21 III

dreistufige Feinregulierung,
automat. Temperaturregler,
schutzisoliert

65.90

 Schweizer
Fliesen-Abholmarkt

**WER HEUTE EIN HAUS BAUT,
MUSS WISSEN, WIE ER MORGEN
DARIN LEBT**

*Entdecken Sie die keramischen Fliesen, die harmonisch zu Ihrem
Wohn- und Ihrem Lebensstil passen. Entscheiden Sie sich für
Ihre dauerhafte, pflegeleichte Schönheit.*

Wieder eingetroffen:

Wand- und Bodenfliesen

pro qm **23.90**

ZG

**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129

mayer-Markt



langer Samstag 6.11. von 8.00 - 18.00 Uhr

*auf dem
Parkplatz*
GROSSER

Reste- verkauf

**erneut 3.000
Einzelpaare**
aus über
100 Mayer-Filialen

*zu starke
reduzierten Preisen*

jedes Modell
fast geschenkt

nur

39.⁹⁰

Herren Stiefelette

weiches Leder
mit Reißverschluß
warm gefüttert
Farbe: dunkelbraun



Aktionsknüller

Aktionsknüller

sportlich-modischer
Damenstiefel

warm gefüttert
weiches Nappaleder
Farbe: beige
kleine Farbfehler



mayer schuhe

EZG, Einkaufszentrum Gosbach
am Ortsausgang Richtung Drackenstein